

ZBB 1999, 312

GBO § 19

Keine „Weitergabe“ der Belastungsvollmacht des Erwerbers eines Grundstücks an den Zweiterwerber

OLG Düsseldorf, Beschl. v. 16.04.1999 – 3 Wx 111/99 (rechtskräftig), ZfIR 1999, 595 = EWiR 1999, 785 (Grunewald/Schaaf)

Leitsatz:

Eine im notariellen Kaufvertrag dem Erwerber eingeräumte Vollmacht, das Grundstück bereits vor Eigentumsübertragung dinglich zu belasten, berechtigt diesen – bei Weiterveräußerung – nicht, namens des eingetragenen Eigentümers/Verkäufers einer von dem Zweiterwerber beantragten und bewilligten dinglichen Belastung des Grundstücks und der dinglichen Zwangsvollstreckungsunterwerfungserklärung zuzustimmen („Weitergabe“ der Belastungsvollmacht).